

Balingen, 17.05.2023

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss	öffentlich	am 14.06.2023	Vorberatung
Ortschaftsrat Heselwangen	öffentlich	am 22.06.2023	Anhörung
Gemeinderat	öffentlich	am 27.06.2023	Entscheidung

Tagesordnungspunkt**Fahrbahnsanierung Bürgermeister-Jetter-Straße / Heimlichenwasen
im Zuge der Baumaßnahmen für ELINA
Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben**Anlagen

Lageplan mit Flächen

Beschlussantrag:

1. Der Fahrbahnsanierung von Teilen der Bürgermeister-Jetter-Straße und der Straße Heimlichenwasen im Zuge der Baumaßnahmen zur Umsetzung des Elina-Projektes wird entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt.
2. Die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 195.000 € werden genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Auszahlungen/Einzahlung des Finanzhaushaltes

einmalig 195.000 €

Veranschlagung der MittelLaufendes Haushaltsjahr 2023:
außerplanmäßig 195.000 €Deckungsvorschlag

Gedeckt werden können diese investiven Kosten durch geplante Minderausgaben bei der Erschließung des Baugebiets Oberer Brühl in Roßwangen (siehe Vorlage 2023/086).

Sachverhalt:

Nachdem die Baumaßnahmen zur Einrichtung der Induktionsplatten für den elektrischen Bus im Rahmen des Forschungsprogramms ELINA in der Wilhelmstraße erfolgreich abgeschlossen wurden und der Bus zwischenzeitlich im Rahmen der Gartenschau seinen Betrieb aufgenommen hat, sollen nun die baulichen Voraussetzungen für den zukünftig erweiterten Betrieb des Busses geschaffen werden.

Dabei wurde durch die Forschungsnehmer der Vorschlag erarbeitet, im Rahmen der Stadtbuslinie 24 in Richtung Heselwangen weitere Induktionsplatten einzubauen. Vorgeschlagen wurden dabei der Einbau im Bereich der Straße Heimlichenwasen sowie der Bürgermeister-Jetter-Straße. Für den Einbau der Platten wird in der Mitte der jeweiligen Fahrspur ein Streifen von ca. 1,50m Breite aus- und wiedereingebaut. Die Bereiche wurden im beigefügten Lageplan grob skizziert.

Beide Straßen weisen nicht nur in diesen Bereichen deutliche Schäden auf. Zudem weist die Bürgermeister-Jetter-Straße im vorgeschlagenen Bereich teils deutlich zu geringe Asphaltbauten von weniger als 10 cm auf, was bei der dortigen Verkehrsbelastung zu diesen deutlich sichtbaren Schäden geführt hat. Erforderlich wären konstruktiv zumindest 14 cm Asphaltbau. Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, im Rahmen der Baumaßnahme zum Einbau der Induktionsplatten weitergehende Arbeiten an den Restflächen der Fahrbahn im Auftrag der Stadt mitausführen zu lassen. Dies hat im Wesentlichen den Vorteil, dass durch die Ausführung einer größeren Fläche eine höhere Qualität bei den Asphaltarbeiten und im zukünftigen Bestand erreicht werden kann, da die Anzahl an Fugen in den einzelnen Asphaltsschichten deutlich reduziert werden kann sowie ein weitestgehend homogener Fahrbahnaufbau erreicht wird.

Vorgeschlagen wird im Einzelnen:

- im Bereich der Straße Heimlichenwasen im Bereich der Induktionsplatten die Restflächen der Asphaltdeckschicht der ganzen Fahrbahn auf ganzer Breite zu sanieren (rote Flächen im Lageplan).
- im Bereich der Straße Heimlichenwasen schadhafte Teile im Bereich der Restflächen der Asphalttragschicht mit zu sanieren. Kalkulatorisch wurde hier ein Anteil von 50% angenommen.
- im Bereich der Bürgermeister-Jetter-Straße im Bereich der Induktionsplatten die Restflächen der Asphalttragschicht und Asphaltdeckschicht der entsprechenden Fahrspur Fahrtrichtung Balingen/Kernstadt (bis zum Mittelstrich) zu sanieren (blaue Fläche im Lageplan).
- die entsprechenden Einbauteile der Kanalisation und Straßenentwässerung in beiden Bereichen zu erneuern.

Für diese Maßnahmen (nur städtischer Anteil) wurde auf Basis der Erfahrungen aus der Wilhelmstraße sowie aktueller Preisentwicklungen eine Kostenberechnung durchgeführt, welche mit einer Gesamtsumme von 196.000 € endet. Gedeckt werden können diese außerplanmäßigen investiven Kosten durch geplante Minderausgaben bei der Erschließung des Baugebiets Oberer Brühl in Roßwangen (siehe Vorlage 2023/086).

Nicht in dieser Kostenberechnung berücksichtigt ist eine Fahrbahnsanierung der Fahrspur der Bürgermeister-Jetter-Straße, Fahrtrichtung Heselwangen (gelbe Fläche im Lageplan), welche eine Sanierung ebenfalls benötigen würde. Ebenso unberücksichtigt ist das Zwischenstück in der Straße Heimlichenwasen zwischen den beiden Sanierungsbereichen. Für diese Bereiche müssten weitere 180.000 € kalkuliert werden, wofür derzeit jedoch kein Deckungsvorschlag vorgelegt werden kann. Aus diesem Grund soll auf diese Sanierungsabschnitte aktuell noch verzichtet werden. Über diese Flächen wird in den zukünftigen Hausberatungen neu beraten werden.

Markus Streich